

Linus Zeitlmayr †

Im Alter von 81 Jahren starb am 25. 9. 1974 Linus Zeitlmayr in München. Dieser humorvolle, liebenswürdige Mykologe ist vielen unserer Leser persönlich bekannt. Während der Dresdner Mykologentagung 1957 war der rundliche Teilnehmer aus Bayern die meist fotografierte Persönlichkeit.

Geboren wurde Zeitlmayr am 26. 5. 1893 in Fürstenfeld, lebte einige Jahre in Brasilien, aber vom 14. Lebensjahr an ständig in München. Er studierte Theologie, wurde aber dann Beamter. Durch sein Pilzbuch, das 1955 in erster Auflage als „Knaurs Pilzbuch“ erschienen war, hat Zeitlmayr viel zur Erweiterung der Pilzkenntnis beigetragen, denn der Autor verstand es nicht nur, zu den ausgezeichneten Pilzabbildungen von Claus Caspari ausführliche Beschreibungen zu geben, sondern auch über das Leben, Erkennen, Sammeln und Verwerten von Pilzen alles Wissenswerte zu vermitteln.

Zeitlmayr werden wir als Mykologen, aber auch als liebenswertes bayerisches Original nicht vergessen.

Mila Herrmann

Literaturbesprechung

Lange, Lene: The distribution of macromycetes in Europe (Die Verbreitung der Großpilze in Europa). — Dansk Botanisk Arkiv 30, nr. 1: 1–105, 1974.

Die 1960 auf dem II. Europäischen Mykologenkongreß in Prag vom Ref. angeregte und seitdem in den meisten Ländern Europas mit großem Enthusiasmus betriebene Kartierungsaktion — über ihr Programm wurde mehrfach im Mykol. Mitteilungsblatt berichtet — hat nunmehr zum ersten größeren Ergebnis geführt. Die in 20 beteiligten Ländern gesammelten Verbreitungsangaben für 50 Pilzarten (Gruppen I und II) wurden von Lene Lange zu Punktkarten zusammengefaßt und unter biogeographischen und ökologischen Gesichtspunkten ausführlich kommentiert. Die Zuarbeit vieler unserer Pilzsachverständigen und -floristen ist in diese Publikation eingegangen.

Die 50 sehr detaillierten Verbreitungskarten ergeben ganz unterschiedliche und oft faszinierend interessante Arealbilder; die Kommentare enthalten eine eindrucksvolle Fülle von Fakten, wobei die ökologischen Angaben, die ja nicht ausdrücklich gefragt waren, sicher